

HVBG-Info 19/1986 vom 02.10.1986, S. 1440 - 1442, DOK 143.27/017-BGH

Rückforderung von irrtümlich erbrachten UV-Leistungen - BGH-Urteil vom 15.05.1986 - VII ZR 274/85

Rückforderung von irrtümlich erbrachten UV-Leistungen - Heilbehandlungskosten - (§§ 812 Abs. 1 Satz 1, 267, 242 BGB); hier: BGH-Urteil vom 15.05.1986 - VII ZR 274/85 - Der BGH hat mit Urteil vom 15.05.1986 - VII ZR 274/85 - folgendes entschieden:

Leitsatz - irrtümliche Eigenleistung - nachträgliche Tilgungsbestimmung -;

hier: gesetzliche Schülerunfallversicherung:

Zur Frage, wann ein gesetzlicher Unfallversicherungsträger, der - ohne dazu verpflichtet zu sein - irrtümlich

Versicherungsleistungen für ein verunglücktes Kind erbracht hat, nach treu und Glauben auf den Rückzahlungsanspruch gegen das Kind verzichten und stattdessen den unterhaltspflichtigen Vater in Anspruch nehmen kann.

Fundstelle: JURIS Dokument-Nr. 736283